

Protokoll Auszug

Behörde Stadtrat

Beschluss-Nr. 146

Sitzung vom 4. Mai 2016

16.04.24/10.00

Anfrage Claudia Forni namens der Grüne Bülach betreffend laufender Umsetzung von Kürzungs- und Streichungsmassnahmen

Anwort des Stadtras

Anfrage von	Gemeinderätin Claudia Forni namens Grüne Bülach
Datum der Anfrage	19. Februar 2016
Titel der Anfrage	Laufende Umsetzung von Kürzungs- und Streichungsmassnahmen
Datum der Verlesung im Gemeinderat	14. März 2016
Frist zur Beantwortung	14. Mai 2016 (Art. 49a Abs. 3 Geschäftsordnung des Gemeinderats)
Letzte Stadtratssitzung vor Ablauf der Frist	4. Mai 2016

Wortlaut der Anfrage:

„Ablauf und Terminierung des Budgetprozesses bringen es mit sich, dass die Umsetzung beabsichtigter Streichungen vor der Budgetberatung in Gang gesetzt wird (s. Wintersportlager). Die getroffenen Massnahmen können dann u.U. nicht mehr rückgängig gemacht werden und der Gemeinderat erhält keine Gelegenheit, sich dazu zu äussern.

Der Stadtrat wird deshalb aufgefordert, über solche Umsetzungsmassnahmen Auskunft zu geben.

Welche Massnahmen zur Umsetzung der infolge Leistungsüberprüfung in Aussicht gestellten Kürzungen oder Streichungen von Leistungen sind bereits ergriffen worden oder werden noch ergriffen, bevor der Gemeinderat sich im Rahmen der Budgetberatung dazu äussern kann?“

Der Stadtrat **beschliesst:**

1. Die Anfrage von Gemeinderätin Claudia Forni namens der Grüne Bülach betreffend laufender Umsetzung von Kürzungs- und Streichungsmassnahmen wird wie folgt beantwortet:

Einleitende Bemerkung

Am 21. November 2013 hat der Stadtrat den Gemeinderat über das Sparprogramm 17 informiert. Im 2013 war die Ausgangslage aufgrund des Finanzplans 2013–2017 wie folgt:

Protokoll Auszug

Behörde Stadtrat

Beschluss-Nr. 146

Sitzung vom 4. Mai 2016



- Das Defizit der Laufenden Rechnung steigt bis 2017 auf Fr. 7-8 Mio. an.
- Der Selbstfinanzierungsgrad sinkt auf 30 %.
- Die Nettoschuld steigt bis 2017 auf Fr. 75 Mio.

Aufgrund dieser Prognosen hat der Stadtrat das Sparprogramm 17 beschlossen mit dem Ziel,

- den Finanzhaushalt bis 2017 auszugleichen und das strukturelle Defizit zu beseitigen
- die finanzielle Nachhaltigkeit sicherzustellen
- finanzielle Handlungsspielräume für zukünftige Herausforderungen zu schaffen und bisherige Errungenschaften zu sichern.

Der Stadtrat hat in der Folge einen Investitionsplafond von Fr. 120 Mio. (8 Jahre) beschlossen. Die Investitionen 2014-2016 wurden überprüft und das Investitionsvolumen reduziert. Zudem hat der Stadtrat das Budget 2015 und 2016 auf Basis des gekürzten Budgets 2014 erstellt, d.h., den Aufwand eingefroren. Im September 2015 hat er Sparmassnahmen von Fr. 528'000.00 mit Gültigkeit ab 2017 beschlossen. Aufgrund all dieser Massnahmen zeigte der Finanzplan im September 2015 für das Budgetjahr 2017 noch ein Defizit von Fr. 3,9 Mio.

Die Rechnung 2016 schloss mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 3,5 Mio. ab, budgetiert war ein Ertragsüberschuss von Fr. 1,4 Mio. Auch dieses Resultat wird den Finanzplan 2016-2020 positiv beeinflussen.

Beantwortung der Anfrage

Es sind noch keine Massnahmen zur Umsetzung der infolge der Leistungsüberprüfung in Aussicht gestellten Kürzungen oder Streichungen von Leistungen erfolgt. Der Stadtrat ist sich der politischen Relevanz der Sparmassnahmen bewusst. Er wird den Gemeinderat regelmässig informieren und über beabsichtigte Leistungskürzungen informieren. Erste Prognosen der Finanzplanung 2016-2020 werden am Stadtratsseminar am 19. und 20. Mai 2016 besprochen. Die Massnahmen sind erst für das Budget 2017 geplant. Der Stadtrat wird die im Sommer 2015 verabschiedeten Sparmassnahmen überprüfen und dabei einen möglichen finanziellen Handlungsspielraum auf Basis der neuen Erkenntnisse aus der rollenden Finanzplanung 2016-2020 berücksichtigen. Sparmassnahmen, welche in der Kompetenz des Stadtrats liegen, wird er entsprechend umsetzen. Massnahmen in der Kompetenz des Gemeinderats wird er dem Gemeinderat beantragen.

Protokoll Auszug

Behörde Stadtrat

Beschluss-Nr. 146

Sitzung vom 4. Mai 2016



Der Stadtrat wird die an der Gemeinderatssitzung vom 18. April 2016 erfolgte Konsultativabstimmung über die Skilager selbstverständlich berücksichtigen.

2. Mitteilung an:

- a) Nadja Naegeli, Präsidentin des Gemeinderats
- b) Mitglieder des Gemeinderats
- c) Jeannette Wanner, Ratssekretärin
- d) Mitglieder des Stadtrats
- e) Mitglieder der Geschäftsleitung
- f) Medien
- g) Abonnenten für GR-Drucksachen

Stadtrat Bülach

Mark Eberli
Stadtpräsident

Christian Mühlethaler
Stadtschreiber